

Elterninfo 2

Schuljahr 16-17

Liebe Eltern

Ein sonniges Quintal liegt hinter uns und ich hoffe Sie hatten eine erholsame Herbstferienzeit. Der Start in das neue Schuljahr hat sehr gut funktioniert, was zeigt, dass sich die vertieften Absprachen am Ende der Sommerferien bewährt haben. Leerläufe konnten verhindert und so der Fokus auf die Kernaufgabe der Schule - das Unterrichten - gelegt werden.

Die SchülerInnen der ersten Sek haben sich bereits gut in den Schulalltag integriert und sich schon an viele Dinge gewöhnt. Am Elterninformationsmorgen lernten die Eltern die Lehrpersonen besser kennen und wurden über Abläufe, Erwartungen und Kommendes informiert. Dabei herrschte eine positive Stimmung von gegenseitiger Wertschätzung, was die Basis für ein gutes Miteinander ist.

Leider konnten in zwei Klassen keine Eltern für die Mitarbeit im Elternrat gewonnen werden. Einige meinten, sie würden gerne für Projekte in der Klasse aktiv sein, aber nicht für allgemeine Anlässe. Ich bedaure dies sehr und hoffe, dass sich doch noch Eltern finden lassen, da auch Sie einen wichtigen Beitrag für die Lernenden erbringen können. Schlimmstenfall wird unter anderem die Weiterführung des Projektes „Berufswahl konkret“ gefährdet, wovon alle SchülerInnen direkt profitieren. Den Eltern der ersten Sek ist diesem Elterninfo ein Flyer beigelegt, welcher die Aufgaben und die Organisation der EmW der Sekundarschule erklärt und zur Mitarbeit motivieren soll!

Als Schulleiter durfte ich Einsitz in die Projektgruppe Einheitsgemeinde Bubikon nehmen und dabei beim Verfassen einer neuen Gemeindeordnung mithelfen. Die grundsätzlichen Arbeiten sind beinahe abgeschlossen und die Bevölkerung wird im Februar über die Bildung einer Einheitsgemeinde abstimmen. Zudem steht uns ein finanziell schwieriges Jahr 2017 bevor, welches dadurch erschwert wird, als dass für die Sekundarschule essentiell wichtige Investitionen getätigt werden sollten, damit ein geregelter Schulbetrieb aufrechterhalten werden kann.

Die Schule ist also auf Ihre Unterstützung bei Urnenabstimmungen und Gemeindeversammlungen angewiesen und hofft, dass sich möglichst viele daran beteiligen werden.

Freundlichst grüsst, Philip Arbenz, Schulleiter

Inhalt

- Roter Platz
- OL 2016
- Mit dem Velo zur Schule
- Schulentwicklungstage
- Vortrag Lutz Jänke
- Halloween
- Erinnerungen
- Testimonials
- Vikariate
- Termine

Roter Platz



Lange hat die Sekundarschule auf den neuen roten Platz vor dem Schulhaus Bergli gewartet. In den Sommerferien wurde der asphaltierte Vorplatz abgetragen, das Niveau ausgeglichen und der Platz neu aufgebaut.

Zum Schluss wurde der Gummi mit speziellen Maschinen aufgetragen und der rote Belag durch eine Spezialfirma mit den Spielfeld-Linien ergänzt.

Daneben wurden vier neue Basketballkörbe, Handballtore und die Begrenzungsgitter in Richtung Strasse aufgebaut, wodurch der Platz erst richtig zum Sportplatz wurde.

Kaum wurde der Platz für die SchülerInnen geöffnet - sie brauchten viel Geduld davor - erweiterte sich der Aktionsradius der Kinder schlagartig. Sofort wurde der Platz mit verschiedenen Ballvarianten in Beschlag genommen und die Pausen mit viel mehr Bewegung verbracht, was natürlich auch im Sinne der Gesundheit aller ist. Auch konnten keine Ausgrenzungen beobachtet werden, so dass alle SchülerInnen, welche Lust auf Bewegung haben, Platz finden.

Da das Befahren mit Fahrzeugen den Platz beschädigen würde und daher verboten ist, hat sich die Verkehrssituation massiv verändert. In den letzten Jahren hat sich an den Abenden der Vorplatz oftmals in einen riesigen Parkplatz verwandelt und die Kinder wurden bildlich direkt ins Training gefahren. Heute ist die Parkplatzzahl begrenzt. Trotzdem

sollten die verbliebenen Parkplätze ausreichen für diejenigen, welche auf das Fahrzeug angewiesen sind.

Dafür hat das Kinderfussball und andere Sportvereine neu einen auch bei Regen bespielbaren Platz, was ihren Spielraum erheblich vergrössert.

Mit dem neuen roten Platz wurde das Schulreal der Sekundarschule erheblich aufgewertet, wofür die Schule der Bevölkerung und der Schulpflege herzlich dankt.

Kaum waren die Arbeiten am Platz abgeschlossen, fuhren schon die nächsten Baumaschinen auf, welche für die Sanierung der grossen Bergliwiese benötigt werden. Heute gleicht die Wiese einer Mondlandschaft. Dies liegt daran, dass die gesamte Drainage erneuert werden muss, damit das überschüssige Wasser nach viel Regen ablaufen und in der Folge der Platz für die Benützung wieder freigegeben werden kann, was in der Vergangenheit erst nach langer Wartezeit möglich war und zu Unverständnis führte. Im Mai 2017 sollte der neue Rasen wieder voll bespielbar sein.

OL 2016

Der erste Termin im Jahresplan wurde kühn genutzt. Noch am Vortag war die Durchführung von vielen bezweifelt worden, doch die Entscheidung den Anlass durchzuführen, wurde von Gaby Kolanos richtig gefällt. Da zählt sich jahrelange Erfahrung aus.

Der OL Wettkampf wurde dieses Jahr in Stäfa durchgeführt. Bei herbstlichem Wetter und guter Stimmung gingen knapp 60 Teams der zweiten und dritten Klassen auf die anspruchsvolle Suche nach den rot-weissen Flaggen. Dabei wurden erfreuliche Resultate erzielt und manche kleine Abenteuer im fremden Wald erlebt. Die schnellsten Teams jeder Kategorie benötigten weniger als eine halbe Stunde für die Strecke mit 11 bzw. 12 Posten.



Ergebnisse:

2. Sek

Mädchen:

- 1 Andrina Sannwald, Stefanie Schweizer
- 2 Eléna Bemert, Jolanda Braun
- 3 Nadine Brunner, Leonarda Zeko

Knaben:

- 1 Martin Rau, Robin Siegl
- 2 Tien Pham, Robin Leemann
- 3 Nick Lampert, Leander Zeller

3. Sek

Mädchen:

- 1 Soraya Coviello, Carmen Rakeseder
- 2 Selina Sonderegger, Seraina Girschweiler
- 3 Jesara Zulji, Damaris Sager

Knaben:

- 1 Frédéric Keller, Roy Davé
- 2 Eric Maier, Sandro Wagner
- 3 Fabian Rentsch, Raphael Luchsinger

Herzliche Gratulation zu der tollen Leistung!

Mit dem Velo zur Schule

Wie jedes Jahr weist die Schulleitung die Eltern darauf hin, die Fahrräder ihrer Kinder zu kontrollieren. Die an sich absolut begrüssenswerte Haltung die Kinder mit dem Fahrrad in die Schule zu schicken, muss teilweise auch durch die Eltern „unterstützt“ werden.

Neben einem massiven Fahrradschloss und einer funktionierenden Lichtanlage - die Tage werden immer kürzer - ist auch das richtige Fahrverhalten der SchülerInnen entscheidend. Natürlich muss ein Velohelm auch angezogen werden. Einige scheuen sich wohl aus Eitelkeit den Helm zu tragen.

Es gab in den letzten Jahren leider immer wieder Unfälle, welche aufzeigten, wie wichtig eine gute Ausrüstung, gepaart mit korrektem Verhalten im Strassenverkehr ist.

Die Kantonspolizei wird bald wieder Verkehrssicherheitstrainings bei uns durchführen, welche die Strassenverkehrregeln- und gesetzte repetieren und festigen sollen.

Schulentwicklungstage

An der Sekundarschule Bubikon ist es üblich, dass zu Beginn des Schuljahres viele Schulentwicklungstage (Interne Weiterbildungen) durchgeführt werden. Dies hat den Zweck die neuen Lehrpersonen schnell in das Team zu integrieren und die Zusammenarbeit zu klären sowie die Zeit nach den Sommerferien zu nutzen, welche noch nicht so belastet ist mit all den Aktivitäten, welche die Schule lebendig halten.

Informatik

Am Mittwochnachmittag, den 21.9.16 fand eine Weiterbildung zum Thema Informatik statt, wobei die Lehrpersonen mit den neuesten Entwicklungen im Umgang mit verschiedenen Medien und der Verwendung der aktiven Wandtafeln geschult wurden.

Daneben machten sich die verschiedenen Fachschaften daran, die Organisation von Schulungsmaterial zu vereinheitlichen.

Vom Ich zum Wir

Kurz vor den Herbstferien beschäftigten wir uns mit der pädagogischen Weiterentwicklung der Sekundarschule. Dabei wurden viele Fragen aufgeworfen, Beschreibungen gemacht und Bedürfnisse aufgezeigt. Darauf aufbauend wurde ersichtlich, wo wir uns weiter entwickeln müssen, damit der Schulalltag weiterhin in hoher Qualität gelebt werden kann. Es wurde auch klar, dass wir als Schule bei gleichbleibenden oder knapper werdenden Ressourcen nicht immer alle Bedürfnisse befriedigen können. Speziell im Bereich der Sonderpädagogik muss die Schule mittelfristig Abstriche machen müssen, wobei dieselbe Qualität der Schulung erwartet wird - ein schwieriges Unterfangen, welchem mit Kreativität begegnet werden muss.

Nothelfer und Teamentwicklung



Damit bei Unfällen die Lehrpersonen möglichst richtig reagieren, wird alle zwei Jahre ein Repetitionskurs in erster Hilfe, inklusive dem Trainieren von lebensrettenden Massnahmen (CPR/AED), durchgeführt. Dieser wurde im Team am Montag nach den Herbstferien absolviert,

bevor sich die Lehrpersonen am Nachmittag mit dem Industrielehrpfad in Uster auseinandersetzen.

Vortrag Lutz Jänke

Die Elternmitwirkung hat es geschafft, den renommierten Hirnforscher Prof. Dr. Lutz Jänke für ein Referat vor interessierten Eltern von Wolfhausen und Bubikon zu gewinnen. Er brachte uns näher, wie die Reifung des Frontallappens des menschlichen Hirns in der Pubertät verläuft und wieso gewisse Prozesse in dieser Zeit so schwierig zu begleiten sind. Die Kernaussagen lassen sich in etwa so zusammenfassen:

- Kinder können nichts dafür, wenn sie nicht immer rational handeln, das Hirn ist noch nicht soweit.
- Kinder sollen breit gefördert werden, dafür ist ein abwechslungsreiches Umfeld förderlich.
- Kinder brauchen Regeln und Feedback für eine gesunde Entwicklung. Dies ist Sache der Eltern und im Alltag natürlich auch der Schule.

Obwohl Herr Jänke von einer Grippe geschwächt war, durften alle Anwesenden einen lustvollen und engagierten Redner erleben, welcher höchst unterhaltsam in die Welt der Hirnforschung einführte. Zum Schluss des Vortrages wurden noch viele Fragen der ZuschauerInnen beantwortet, bevor noch viele Diskussionen beim Apéro stattfanden.

Halloween

Am 31.10.14 findet das alljährliche Fest Halloween statt. Die Schule bittet die Eltern aufgrund von Erfahrungen der letzten Jahre, auch im Auftrag des Runden Tisches Bubikon, mit den Kindern das richtige Verhalten am entsprechenden Abend zu besprechen.

Der Jugenddienst der Kantonspolizei hat die Schule gebeten, allen Eltern ein Merkblatt zum Thema Halloween zu verteilen. Dieses wird diesem Elterninfo beigelegt.

Erinnerungen

- Überprüfen Sie die Schlösser der Fahrräder Ihrer Kinder.
- Melden Sie Adressänderungen jeweils umgehend der Schulverwaltung unter der Telefonnummer 055 253 33 66, oder per Email an schule@bubikon.ch, danke.

Testimonials

Immer wieder schön zu lesen sind Aussagen von neu eingetretenen SchülerInnen zum Start an der für sie neuen Schule.

Übertritt

Mir persönlich ist es relativ schwer gefallen, meine alte Klasse zu verlassen. Wir hatten einen ziiiiiieemlich guten Zusammenhalt. Aber ich muss zugeben, in der Sek ist es gar nicht so schlimm!

Es war komisch, wieder der Kleinste zu sein auf dem Pausenplatz. Aber ich habe mich schnell damit abgefunden.

Die erste Woche war allgemein ein wenig chaotisch, weil wir sehr aufgeregt waren, in der zweiten Woche war alles ein wenig ruhiger.

Es ist nicht so schlimm, wie ich mir es vorgestellt habe, aber es ist schon streng.

Ich bin total müde!

Am ersten Morgen war ich schon etwas aufgeregt, ich wusste nicht, wie ich kommen sollte, was ich anziehen soll und wie ich mich mit den anderen verstehen werde.

Hausaufgaben

Ich habe jetzt plötzlich Lust auf Hausaufgaben (was jedoch keine Aufforderung sein soll, mir zusätzlich welche aufzuhalten!) und das will schon was heissen bei mir.

Mit dem Wochenplan habe ich noch etwas Mühe.

Am Anfang hatte ich fast Panik bekommen, weil es nach viel Hausaufgaben ausgesehen hat. Als ich mit Arbeiten begonnen habe, ist mir aufgefallen, dass ich es gut einteilen kann.

Ausblick

Ich bin mir ziemlich sicher, dass wir eine tolle Zeit haben werden und ich sehr viel lernen werde und mir Mühe gebe.

Ich freue mich auf die nächsten drei Jahre!

Umfeld

Ich habe viele neue Freunde gefunden dank der Sek.

Ich fühle mich wohl in dieser Schule und auch in meiner Klasse.

Es ist sehr gut, dass es in der Pause einen Pausenkiosk gibt, und man feine Sachen kaufen kann.

Unterricht

Die neuen Lehrer und Lehrerinnen sind sehr nett. Es macht echt Spass im Unterricht.

Der Unterricht ist zum Glück sehr abwechslungsreich, ab und zu Einzelarbeiten, dann Gruppenarbeiten, usw.

Beilagen Elterninfo 2

- Flyer Halloween
- Beilage Elternmitwirkung 1. Sek

Vikariate (Stellvertretungen)

Geplante Stellvertretungen von Lehrpersonen (mind. 1 Woche Abwesenheit)

Datum	ausfallende Lehrperson	Grund	Stellvertretung
24.10.16-4.11.16	Severin Maissen	Militärdienst	Joseph Röthlin
24.10.16- 22.11.16	Ina Müller	Krankheit	Sarah Mambelli
Ende November bis April 17	Sabrina Prentic	Mutterschaftsurlaub	Henry Muchenberger

Termine

Monat	Datum	Was	Klassen	Kommentar
Oktober	24.10.16	Schulinterne Weiterbildung	alle	Ferientag für die Schüler/innen
	25.10.16	Schulbeginn	alle	
	31.10.16	Elternabend: Übertritt in die Sekundarschule	Eltern von Schüler/innen der 6. Klasse	Eine Einladung wurde schon verschickt. Aula, Schulhaus Bergli, 19:30 Uhr
		Halloween: keine Beteiligung der Schule	alle	siehe beigelegter Flyer
November	3.11.16 - 4.11.16	Besuchstage	alle	Die Eltern sind herzlich eingeladen ihre Kinder in der Schule zu besuchen
	09.11.16	Gesamtkonvent aller Lehrpersonen der Schule Bubikon	alle	Schüler/innen gehen um 11 Uhr nach Hause
	10.11.16	Nationaler Zukunftstag	1. Sek	
	14.11.16 - 18.11.16	Sozialwoche	3. Sek	
	17.11.16	Sitzung Elternmitwirkung	Vertreter/innen	Treffpunkt 19:30 Uhr, Lehrerzimmer
	18.11.16	erster Umstufungstermin 1. Sekundarklasse	1. Sek	Unterlagen bei der Schulleitung Übertrittstermin: 5.12.16
	23.11.16	Xund-Morgen	alle	Projektmorgen zu gesundheitlichen Themen
	9.11.16 und 2.12.16	Kultur Anlass	alle	
Dezember	5.12.16-6.12.16	Stellwerktests Deutsch Aufsatz	2. Sek	Erster Teil des Stellwerktests. Informationsabend für Eltern dazu am 26.1.17
	19.12.16	Weihnachtssingen	alle	11.20 Uhr Aula
	23.12.15	Schulschluss 11:45 Uhr	alle	
	26.12.16-6.1.17	Weihnachtsferien	alle	
Januar	9.1.17	Schulbeginn	alle	
	3.1.17	1. Umstufungstermin	2. / 3. Sek	Unterlagen bei der Schulleitung Übertrittstermin: 30.1.17
	16.1.17	Sitzung Schülerparlament	Klassendelegierte	11:00-12:30 Uhr
Vorschau	26.1.16	Elternabend Stellwerk und 3. Sek	2. Sek	obligatorischer Elternabend für die Planung der 3. Sek.
	18.1.17 24.1.17	Berufsbesichtigungen BIZ	2. Sek	Berufsbesichtigungshalbtage organisiert durch das Berufsinformationszentrum
	6.2.17-10.3.17	Stellwerkprüfungen	2. Sek	
	2.11.16/24.11.6/15.12.16/12.1.17 /2.2.17	Berufsberatung im Schulhaus nach Anmeldung	2. und 3. Sek	Anmeldungen können via Klassenlehrperson vorgenommen werden

Kontakt

Schulleitung:

Philip Arbenz

Tel: 055 253 34 62

Fax: 055 253 34 63

Lehrerzimmer

Tel: 055 253 34 60

Fax: 055 253 34 61

Postadresse

Sekundarschule Bubikon

Bürgstrasse 6

8608 Bubikon

Email

sl.sek.bubikon@schule-bubikon.ch